

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsch-Ukrainischer
Agrarpolitischer Dialog

Ausgabe 11/2013

beim Institut für Wirtschaftsforschung und Politikberatung

AKTUELLE AGRARGESETZGEBUNG in der Ukraine

Inhalt

Gesetze und andere Rechtsakte, die im Oktober 2013 verabschiedet wurden oder in Kraft getreten sind

Agrargesetzgebung

- Staatliche Aufsicht über die Tierzucht
- Änderungen bei der Erarbeitung von Landnutzungsprojekten

Gesetzentwürfe, die in der Werchowna Rada der Ukraine im Oktober 2013 registriert wurden

Landwirtschaftliche Flächen

- Einführung der bürgerlichen Kontrolle der Nutzung und Bewahrung von Ländern
- Nutzung von meliorierten Flächen und Meliorationssystemen
- Verlängerung des Moratoriums für Landverkauf
- Staatliche Bodenbank

Agrargesetzgebung

- Behandlung von tierischen Nebenprodukten
- Verbesserung der Verteilung von Mengen des produzierten Zuckers innerhalb der Quote "A"
- Schließung und Registrierung von Verträgen über Agrarprodukte

Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln

- Staatliche Kontrolle im Bereich Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln

Steuergesetzgebung

- Einführung einer der Bodensteuer

Gesetze und andere Rechtsakte, die im Oktober 2013 verabschiedet wurden oder in Kraft getreten sind

Agrargesetzgebung

Staatlichen Aufsicht über die Tierzucht

Verordnung des Ministeriums für Agrarpolitik und Ernährung der Ukraine «Über die Bewilligung der Liste von Fragen und des einheitlichen Vordrucks des Prüfprotokolls für regelmäßige staatliche Aufsichtsmaßnahmen über Tierzucht» vom 11. September 2013 Nr. 1623/24155, in Kraft getreten am 11.10.2013.

Die Verordnung legt die Kriterien und den einheitlichen Vordruck des Prüfprotokolls für regelmäßige staatliche Aufsichtsmaßnahmen fest:

- Identifizierung von Tieren im Eigentum der Produzenten;
- Erfüllung der Anforderungen an die staatliche Registrierung, Erfassung und Bonitierung;
- Durchführung eines Gentests zur Bestimmung der Abstammung bzw. von Anomalien;
- Nutzung von attestierten und zugelassenen Tieren zur Reproduktion;
- Einhaltung von Anforderungen an den Schutz der Gesundheit und dem Wohl der Tiere;
- Glaubwürdigkeit der Daten zur Tiererfassung, die im Zertifikat der Zuchtressourcen (genetischen Ressourcen) enthalten sind.

Änderungen bei der Erarbeitung von Landnutzungsprojekten

Verordnung des Ministerkabinetts der Ukraine «Über Änderung des Verfahrens der Erarbeitung von Landnutzungsprojekten, die die ökologische und wirtschaftliche Begründung der Saatfolge und des Ordners der Grundstücke leisten» vom 2. Oktober 2013 Nr. 725, in Kraft getreten am 17.10.2013.

Die Verordnung legt fest: 1) die Gründe für die Erarbeitung eines Landnutzungsprojektes; 2) die Personen, die solche Projekte erarbeiten dürfen; 3) Dokumente, die vom Antragsteller dem Antrag beigefügt werden müssen. Gemäß dieser Verord-

nung soll die Staatliche Landagentur die Expertise zur vermessungstechnischen Erfassung eines vereinbarten Landnutzungsprojektes durchführen.

Gesetzentwürfe, die in der Werchowna Rada der Ukraine im Oktober 2013 eingetragen wurden

Landwirtschaftliche Flächen

Einführung der bürgerlichen Kontrolle der Nutzung und Bewahrung von Ländern

Der Gesetzentwurf "Über Änderungen einiger Gesetze der Ukraine über die bürgerliche Kontrolle der Nutzung und Bewahrung von Ländern" Nr. 3374, eingetragen vom Abgeordneten O.A. Tsariow am 08.10.2013; wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Mit dem Gesetzentwurf werden die lokalen Verwaltungsbehörden ermächtigt, Regelungen zur Einschränkung von Verletzungen der Bodengesetzgebung in Kraft zu setzen. Durch entsprechende Strafen sollen Gesetzesverstöße eingedämmt werden. Außerdem wird das Verfahren der Berufung von ehrenamtlichen Inspektoren festgelegt, die das Recht auf die Erfassung von Übertretungsprotokollen im Bereich Bodengesetzgebung haben.

Nutzung von meliorierten Flächen und Meliorationssystemen

Der Gesetzentwurf über die Änderungen einiger Gesetze der Ukraine über die Nutzung von meliorierten Flächen und Meliorationssystemen Nr. 3448, eingetragen am 12.12.2012 vom Ministerkabinetts der Ukraine, wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Mit dem Gesetzentwurf wird vorgeschlagen, entsprechende Änderungen in den folgenden Gesetzen vorzunehmen: 1) im Bodengesetz der Ukraine – über die Festlegung von Grundstücken, die zur Nutzung durch geschlossene meliorative Netze der Bewässerungs- und Entwässerungssysteme bestimmt sind; 2) im Gesetz der Ukraine "Über die Melioration von Böden" – über (i) die Festlegung des Status von Meliorationssystemen und des Eigentumsrechts sowie der Befugnisse von Exekutivorganen im Bereich Melioration, (ii) die Nutzung

und Abschreibung von Meliorationssystemen und (iii) die Einführung von Verantwortung für leichtsinniges Verhalten mit meliorierten Flächen und Meliorationssystemen.

Verlängerung des Moratoriums für Landverkauf

Der Gesetzentwurf über die Änderungen des Bodengesetzes der Ukraine (über die Verlängerung des Moratoriums auf Verkauf von Agrargrundstücken) Nr. 3520, eingetragen am 31.10.2013 vom Abgeordneten M.M. Rudkowskyj; wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Mit dem Gesetzentwurf wird vorgeschlagen, das Moratorium auf den Verkauf von landwirtschaftlichen Grundstücken bis zum 1. Januar 2030 zu verlängern [Zurzeit gilt der 1. Januar 2016 als Ablaufdatum].

Staatliche Bodenbank

Der Gesetzentwurf "Über die Änderungen einiger Gesetze der Ukraine über die Nutzung von Grundstücken staatlichen Eigentums" Nr. 3523, eingetragen am 31.10.2013 vom Abgeordneten W.W. Lukjanow; wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Mit dem Gesetzentwurf soll die umfassende Funktion der Staatlichen Bodenbank gewährleistet werden. Unter anderem wird vorgeschlagen, die staatlichen Landwirtschaftsflächen ins Gründungskapital der Staatlichen Bodenbank zu übergeben. Die Bedingungen und Einzelheiten der Übergabe von Besitz- bzw. Nutzungsrechten an juristische bzw. natürliche Personen werden festgelegt.

Agrargesetzgebung

Behandlung von tierischen Nebenprodukten

Der Gesetzentwurf über die tierischen Nebenprodukte, die nicht für den Verzehr durch Menschen bestimmt sind, Nr. 3357, eingetragen vom Ministerkabinett der Ukraine am 04.10.2013, wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Ziel des Gesetzentwurfes ist es, die wichtigsten Anforderungen zur Verringerung der Risiken für Gesundheit von Menschen und Tieren festzulegen, die von tierischen Nebenprodukten auf den ver-

schiedenen Bearbeitungsstufen ausgehen: Entstehung, Nutzung, Verwertung oder Entsorgung solcher Produkte. Außerdem legt der Gesetzentwurf Begriffe der tierischen Nebenproduktion fest. Er beschreibt auch die Funktionen der Händler, die Anforderungen an die Kapazitäten zur Be- und Verarbeitung tierischer Nebenprodukte sowie die Verantwortung im Falle von Rechtsverletzungen beim Umgang mit tierischen Nebenprodukten.

Verbesserung der Verteilung von Mengen des produzierten Zuckers innerhalb der Quote "A"

Der Gesetzentwurf über die Änderungen des Gesetzes der Ukraine "Über staatliche Regulierung der Herstellung und des Verkaufs von Zucker" (über die Besonderheiten der Verteilung von Mengen des produzierten Zuckers innerhalb der Quote "A") Nr. 3468, eingetragen durch den Abgeordneten W.R. Kuptschak am 22.10.2013; wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Mit dem Gesetzentwurf wird vorgeschlagen, den Höchstanteil der Quote "A", die zwischen den Betrieben eines Unternehmensverbands verteilt wird, unter Berücksichtigung der Personen, die im Kontrollverhältnis zu diesen Betrieben stehen, auf 10% des Gesamtumfangs der Quote "A" für das nächste Jahr festzulegen.

Schließung und Registrierung von Verträgen über Agrarprodukte

Der Gesetzentwurf "Über Änderungen einiger Gesetze der Ukraine über die Regelung einiger Fragen der Entwicklung des Börsenhandels mit Agrarproduktion" Nr. 3469, eingetragen von den Abgeordneten T.W. Kutowyj, O.M. Schablatowitsch, I.G. Kyrylenko am 23.10.2013; wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Der Gesetzentwurf sieht Regelungen zum Abschluss von Warentermingeschäften über Agrarprodukte (Waren) vor, die Gegenstand staatlicher Preisregulierungen sind.

Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln

Staatliche Kontrolle im Bereich Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln

Der Gesetzentwurf der Ukraine "Über staatliche Kontrolle im Bereich Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln und Futter zum Wohlbefinden von Tieren" Nr. 3424, eingetragen durch Ministerkabinett der Ukraine am 14.10.2013, wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Der Gesetzentwurf legt die Anforderungen an die Organisation und Durchführung von staatlichen Kontrollmaßnahmen durch die Vertreter einer bevollmächtigten Behörde fest. U.a. werden die Befugnisse des Ministerkabinetts der Ukraine und der verantwortlichen Exekutivorganen im Bereich staatlicher Kontrolle sowie die Richtlinien für Behandlung von Notfällen definiert. Insbesondere werden im Gesetzentwurf die allgemeinen Prinzipien der staatlichen Kontrolle von tierischen Lebensmitteln behandelt: u.a. von Frischfleisch, lebendigen Muscheln, Stachelhäutern, Hohltieren und Bauchfüßern, von Fisch und Fischprodukten sowie von Rohmilch und Milchprodukten.

Steuergesetzgebung

Einführung einer der Bodensteuer

Der Gesetzentwurf "Über Änderung des Artikels 286 des Steuerkodexes der Ukraine (über die Einzahlung der Bodensteuer vor der Ausstellung von rechtsbegründenden Unterlagen für einen Grund-

stück)" Nr. 3353, eingetragen von den Abgeordneten W.K. Zadoroznyj, K.J. Pawlow, A.W. Martowitskij am 03.10.2013, wird z.Zt. im Ausschuss bearbeitet.

Mit dem Gesetzentwurf wird vorgeschlagen, den Artikel 285 des Steuerkodexes so zu ändern, dass die juristischen Personen (außer denen, die das Nutzungsrecht auf den Grundstück eintragen können) und die Staatsangehörigen, die ein Grundstück zur Bedienung eines ihnen gehörenden Immobilienobjektes nutzen, bereits vor der Ausstellung von der Eigentumsbegründenden Unterlagen durch die Bodensteuer in Höhe der Mindestpacht besteuert werden können.

Verfasser:

Olexandr Polivodskyy
Anwaltsfirma "Sofiya", Kiew
opolivodskyy@lawfirmsofiya.kiev.ua

Redaktion und Kontakt:

Dr. Volker Sasse, Mariya Yaroshko
Deutsch-ukrainischer Agrarpolitischer Dialog (APD)

Reytarska 8/5 A, 01030 Kiew
Tel. +38044/ 2356327
info@apd-ukraine.de
www.apd-ukraine.de